

Antrag auf Zulassung zur Meisterprüfung

Ich beantrage die Meisterprüfung im X _____-Handwerk/-Gewerbe

ggf. Fachrichtung/Schwerpunkt: _____

<p><u>X</u>..... Vorname</p> <p><u>X</u>..... Geburtsdatum</p> <p><u>X</u>..... Straße und Hausnummer</p> <p><u>X</u>..... Telefon/Mobiltelefon</p> <p><u>X</u>..... Gesellen-/Abschlussprüfung als</p>	<p><u>X</u>..... Nachname</p> <p><u>X</u>..... Geburtsort</p> <p><u>X</u>..... PLZ und Wohnort</p> <p><u>X</u>..... E-Mail</p> <p><u>X</u>..... am</p>
---	--

ggf. abweichende Anschrift des Empfängers des Gebührenbescheides

Hinweis: Der Prüfling bleibt unabhängig von der Zahlungsbereitschaft eines Dritten Gebührenschuldner gemäß der Gebührenordnung in Verbindung mit dem Gebührentarif der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld.

Diesem Antrag sind beigefügt (keine Originale):

- Lebenslauf **und** Identitätsnachweis ggf. Nachweise über eine Namensänderung
- Gesellenprüfungszeugnis (nicht Gesellenbrief) oder gleichgestelltes Zeugnis
- ggf. Tätigkeitsnachweis, wenn der Zeugnisberuf vom angestrebten Meisterberuf abweicht*
- ggf. sonstige Zeugnisse, Nachweise oder ein Zulassungsbescheid einer anderen Handwerkskammer

*Zur Meisterprüfung werden Sie zugelassen, wenn Sie die Gesellenprüfung oder eine entsprechende Abschlussprüfung in dem Handwerk, in dem Sie die Meisterprüfung ablegen wollen, bestanden haben oder wenn Sie in einem anderen Handwerk die Gesellenprüfung oder in einem anerkannten Ausbildungsberuf die Abschlussprüfung bestanden haben und in dem Handwerk, in dem Sie die Meisterprüfung ablegen wollen, eine mehrjährige Berufstätigkeit nachweisen können. (§49 Abs. 1-4 oder § 51a Abs. 5 der Handwerksordnung) **Eine Bearbeitung des Antrages ist erst möglich, wenn alle Unterlagen vorliegen.**

Ich besuche folgendes Bildungszentrum: X _____

Die Aufnahme in eine Meisterschule oder einem Meistervorbereitungslehrgang beinhaltet **nicht** die Zulassung zur Meisterprüfung. Eine Teilnahme an der Meisterprüfung setzt immer einen Zulassungsbescheid voraus.

Es liegt nach § 12 MPVerfV eine Behinderung oder Teilleistungsstörung vor. (Bitte aktuellen Nachweis vom Facharzt beifügen)

Datenschutz:
Informationen zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) finden Sie auf der Homepage der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld unter dem Link: handwerk-owl.de/datenschutz

<p><u>X</u> _____ Ort, Datum</p>	<p><u>X</u> _____ Unterschrift</p>
--------------------------------------	--

Ich erkläre hiermit, dass ich bisher einen Antrag auf Zulassung zur Meisterprüfung in dem Handwerk, für das ich die Zulassung beantrage, weder bei Ihnen noch bei einem anderen Meisterprüfungsausschuss einer anderen Handwerkskammer gestellt habe. Es ist mir bekannt, dass falsche Angaben oder gefälschte Unterlagen zum Widerruf der Zulassung führen und bei Vorlage falscher Zeugnisse die Prüfung als nicht bestanden erklärt werden kann.

X _____
Ort, Datum

X _____
Unterschrift